

Hippolit's Lied

aus Johanna Schopenhauer's „Gabriele“

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

FRANZ SCHUBERT.

№ 504.

Schubert's Werke.

Etwas langsam.

Währing, Juli 1826.

Singstimme.

Pianoforte.

Lasst mich, ob ich auch still verglüh', lasst
Zürnt die-sem ar-men Her-zen nicht, es

mich nur stil-le geh'n, sie seh' ich spät, sie seh' ich früh, und
hat nur ei-nen Fehl, sie treu muss es schla-gen bis es bricht, und

e-wig vor mir steh'n. Was la-det ihr zur
hat dess nim-mer Hehl. Lasst mich, ich den-ke

Ruh' mich ein? sie nahm die Ruh' mir fort, und wo sie ist, da
doch nur sie, in ihr nur den-ke-ich; ja, oh- ne sie wär'

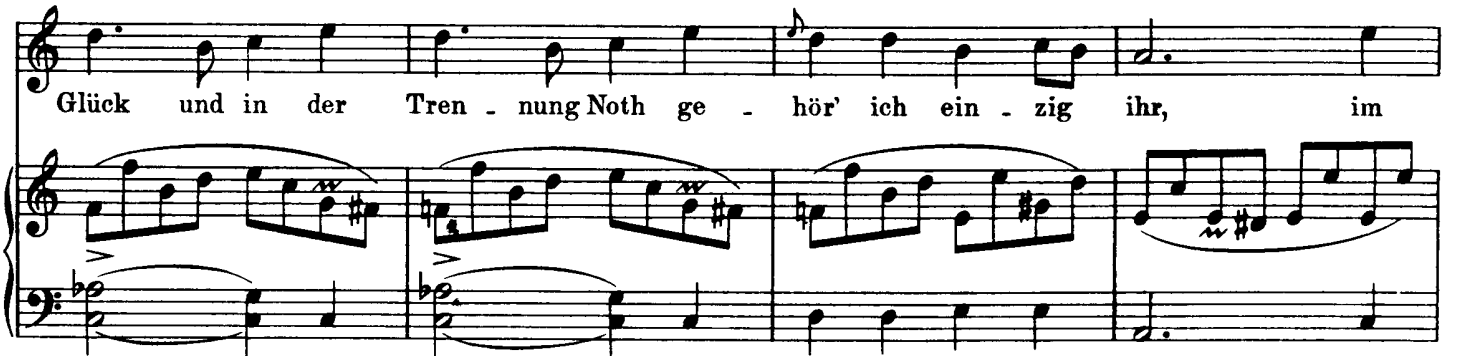
muss ich sein, hier sei es o - der dort. Im
ich einst nie bei En - geln e - wig - lich.



Le - ben denn und auch im Tod', im Him - mel, so wie hier, im



Glück und in der Tren - nung Noth ge - hör' ich ein - zig ihr, im



Glück und in der Tren - nung Noth ge - hör' ich ein - zig ihr.

